

wirtschaftsinfo 36

von: Tatjana Fuchs, Fred Schmid, Conrad Schuhler, 16.04.2004

Hier unsere „Bilanz 2003 -Ausblick 2004“, bei der wir diesmal versucht haben, Tendenzen für das laufende Jahr stärker herauszuarbeiten. Das widerspiegelt sich gleich am Anfang in unserem Konjunkturbericht (Wirtschaftliche Rahmenbedingungen), aber auch in anderen Punkten. Neu bzw. wieder aufgenommen haben wir die Stichworte „Armut/Private Verschuldung“, „Renten/Betriebsrenten“ und „Gesundheit“. Die Stichworte „Steuern“, „Renten“ und „Gesundheit“ sind auch als Ergänzungsbausteine für die isw-grafikdienste Nr. 9 „Steuern“, und Nr. 10 „Wegweiser durch den Reformdschungel zu sehen. Methodische Veränderungen bzw. Ergänzungen haben wir bei den Stichworten „Gewinne der Kapitalgesellschaften“ und „Arbeitslosigkeit“ vorgenommen. Die verwendeten Zahlen entstammen zum größten Teil der Amtlichen Statistik, insbesondere der Fachserie 18 (Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (VGR), Reihe 1.1 (Januar) und Reihe 1.2 (Vorbericht zur Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung). Die Zahlen werden vom Statistischen Bundesamt bis zum Hauptbericht (Reihe 1.3), der im September erscheint, und auch danach häufig leicht korrigiert. Nachbesserungen sind laut Destatis nötig, wenn neue Einzelstatistiken, die zum Teil erst mit großer Verspätung eingehen, in die Berechnungen eingearbeitet werden (destatis: „Zu einer leistungsfähigen Statistik gehören Ergebnisrevisionen“, Pressemitteilung, 13.08.2003). Aus Gründen der Aktualität verwenden wir jedoch schwerpunktmäßig die genannten Veröffentlichungen, berücksichtigen aber Korrekturen im laufenden Jahr. (Größte Korrektur diesmal: Aus dem Minus bei den Bruttogewinnen „Kapitalgesellschaften“ (-3,8 %) wurde im Hauptbericht ein Plus von 5 %). Wir hoffen, dass unsere Fakten&Argumente zur wirtschaftlichen Situation eine Unterstützung für die anstehenden sozial- und tarifpolitischen Auseinandersetzungen geben. Für Anregungen sind wir wie immer dankbar.